

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

2. Jahrgang

12. September 2008

Nummer 37

Technisches Museum der Bandweberei nun bereits von weitem erkennbar



Montage des Schildes

Das Technische Museum der Bandweberei gibt sich jetzt auch äußerlich als Museum zu erkennen. Zwei Schilder am Gebäude der Kulturfabrik weisen darauf hin, dass es hier historische Dinge zu sehen gibt.

Während für die meisten hiesigen Einwohner das Museum bekannt ist, war es für auswärtige Besucher oft nicht gleich zu finden. Mehrfach machten Besucher darauf aufmerksam. Die Schilder wurden von den Vereinsfreunden entworfen und die Anfertigung mit Hilfe von Sponsoren finanziert. Ihnen und auch der Pulsnitzer Feuerwehr, die mit ihrer Drehleiter die Montage ermöglichte, sei herzlich gedankt.

Das Museum, als überregionale Einrichtung, muss sich vorwiegend auswärtigen Besuchern präsentieren.

Im Rahmen des Marketingpaketes „Lausitzer Industriekultur“ der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH erfolgt eine Werbung auf überregionalen Messen und Veranstaltungen.

Auch die Teilnahme des Museums an den „Internationalen Leinentagen“ am 30. und 31. August im Barockschloß Rammenau verspricht eine Steigerung der Besucherzahlen des Museums. Viele Besucher der Leinentage äußerten gegenüber den dort anwesenden Vereinsfreunden ihr Interesse am Museum der Bandweberei.

Auch die vom Verein angefertigte Werbe-DVD für ausgewählte Busreiseunternehmen soll das Interesse am Museum wecken und zukünftig für größere Besucherzahlen sorgen.

Im Außenbereich hat sich aber noch mehr getan. Während sich in Großröhrsdorf hochmoderne Industriezweige ansiedeln und das industrielle Gesicht der Stadt prägen, soll an die historischen und zum Teil nicht mehr existierenden Fabriken mit Erinnerungstafeln gedacht werden. Zwei dieser Tafeln sind bereits angebracht, vier weitere werden noch folgen.



Das neue Schild am Giebel des Technischen Museums in Richtung Rathaus

Text & Fotos: Franke, Technisches Museum der Bandweberei

10-jähriges Bestehen der Festhalle am Rödertalstadion



Festhalle am Rödertalstadion

Durch einen Brand in der Nacht des 22. Juli 1996 wurde die bestehende Festhalle größtenteils zerstört. Schon bei der Planung und der Vorbereitung des Wiederaufbaus war klar, dass die Festhalle ihr Gesicht, vor allem aber ihre Multifunktionalität behalten sollte. Der Vorschlag, Sportkabinen und Wirtschaftsräume der Festplatzgaststätte unter ein Dach zu bringen, wurde allseits begrüßt, so dass am 09.04.1997 die Grundsteinlegung für die neue Halle stattfand. Die neue Konstruktion sollte stützenfrei sein und weitestgehend behindertengerecht gebaut werden. Vor zehn Jahren, d.h. genau am 14.03.1998, wurde dann die neuerbaute Festhalle im Rödertalstadion durch den damaligen Bürgermeister Herr Eckert zur Nutzung übergeben. Seit diesem Tag steht die 430 qm große Halle allen zur Verfügung. Ein Raumteiler ermöglicht es, auch kleinere Veranstaltungen im angemessenen Rahmen zu präsentieren. Ebenso stehen den Mietern der Festhalle eine Musikanlage mit Mikrophon sowie eine Bühne für Auftritte zur Verfügung. Gleichfalls sind

eine ausreichende Bestuhlung sowie eine Küche (ohne Geschirr) vorhanden. Dementsprechend wird die Festhalle nicht nur durch die Stadtverwaltung, wie z.B. für den Neugeborenenempfang und die Seniorenweihnachtsfeier genutzt, sondern auch die Anfragen durch Privatpersonen für Familienfeiern sowie Vereinsaktivitäten sind entsprechend hoch. So nutzen zum Beispiel die Vereine die Halle für Ausstellungen und als Übungsraum für Tischtennis. Ebenso finden regelmäßig Tanzkurse in den Räumlichkeiten statt und die Schulen führen an diesem Ort ihre Prüfungen durch. Dieser kleine Ausschnitt der tatsächlichen Nutzungsmöglichkeiten zeigt, dass eine zeitige Voranmeldung für den Raum nötig ist. So sind unter anderem bereits für den Frühling 2009 bereits mehrere Termine reserviert. Interessenten können sich gern an Frau Helaß (Stadtverwaltung) sowie an Herrn Johne (Festplatzgaststätte) wenden.



Räumlichkeiten der Festhalle

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44
Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ 4 82 47
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

• **Heimathaus**, Mühlstraße 5, ☎ 01 72/5 28 97 52
Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ 5 80 94/95
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ 283-0
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ 4 68 27
Mo - Mi 16.30 - 22.00 Uhr Do geschlossen
Fr 16.30 - 23.00 Uhr Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 16.30 - 22.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ 38 30
Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ (0 35 28) 4 38 40

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonntagsprechstunde Arzt

13.09. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Dietzmann (03 59 52) 4 83 42
Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

13.09. 8 - 11 Uhr Frau DS Haufe (03 59 52) 4 87 43
14.09. 9 - 11 Uhr Radeberger Straße 84, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

13.09.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
14.09.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
15.09.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
16.09.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
17.09.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
18.09.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
19.09.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

12.09. - 19.09. Frau DVM Tomeit, Wallroda
Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Schadstoffsammlung für Haushalte im Entsorgungsgebiet des Altkreises Kamenz

Im Entsorgungsgebiet des ehemaligen Landkreises Kamenz findet nur eine **Schadstoffsammlung für Haushalte** im Jahr statt. Terminlich ist diese jedoch wieder wie in den Vorjahren gesplittet. Während die erste Teilsammlung bereits im Monat April 2008 stattfand, wird die zweite Teilsammlung **vom 06.10. bis 16.10.2008** durchgeführt. Die Annahme erfolgt in haushaltstypischen Mengen. Die Kosten der Sammlung werden aus den Einnahmen der Pauschalgebühr für Haushalte beglichen. Grundsätzlich werden folgende Sonderabfälle am Schadstoffmobil entgegengenommen:

1. Metall- und Kunststoffbehältnisse mit Reststoffen
2. Spraydosen mit beliebigem Inhalt, außer Gasflaschen, Gaspatronen
3. Altöl ohne Beimischungen von Lösemitteln, Fette
4. mineralöhlhaltige Rückstände, wie z. B. Putzlappen, Ölfilter, Fettkartuschen, Kehrspäne usw.
5. Lösemittel und Lösemittelgemische
6. Säuren, Säuregemische
7. Laugen, Laugengemische
8. Laborchemikalien, z. B. Hobbylabors
9. Farben und Farbstoffe, Klebstoffe
10. Haushaltspflege- und Reinigungsmittel einschließlich Rohreiniger, Fotochemikalien, Rostlöser
11. Reste von Pflanzenschutz-, Schädlingsbekämpfung-, Holzschutz- und Düngemitteln
12. quecksilberhaltige Materialien, z. B. Fieberthermometer
13. Altmedikamente, mit Ausnahme gebrauchter Injektionsspritzen
14. Leuchtstoffröhren
15. Feuerlöscher
16. Bleiakumulatoren von Pkw und Krafträdern (nicht LKW), Altbatterien (Trocken- und Weidezaunbatterien), Knopfzellen

Die Annahme erfolgt nur in geschlossenen Behältnissen bis maximal 10 Liter je Abfallart. Das Sammelfahrzeug ist mit qualifiziertem Personal besetzt. Diesem sind die entsprechenden Schadstoffe **persönlich oder von einer beauftragten Person** zu übergeben. Die Abgabe durch Kinder ist möglichst zu vermeiden. Bei evtl. auftretenden Problemen sind die Eltern verantwortlich. Ein **Abstellen** derartiger Stoffe und Gegenstände **an den Sammelstellen** bedeutet eine Gefährdung der Allgemeinheit und ist daher **strengstens untersagt**. Die Bürgermeister werden um diesbezügliche Mithilfe gebeten.

Im Interesse eines reibungslosen Ablaufes wird darum gebeten, die Schadstoffe zu den im Abfuhrplan festgelegten Annahmezeiten zu übergeben:

Mittwoch, 08.10.	9.00 - 11.00	Großröhrsdorf, am Bahnhof
	15.00 - 15.45	Bretinig-Hauswalde, OT Hauswalde Tiefkühlkost Hauswalde, Ohorner Str.
	16.00 - 16.45	Bretinig-Hauswalde, OT Bretinig Hof der Gemeindeverwaltung, Am Klinkenplatz 9

Samstag, 11.10.	12.00 - 12.45	Großröhrsdorf, OT Kleinröhrsdorf Parkplatz Festwiese
------------------------	---------------	---

Hinweis:

Es werden im Rahmen der Schadstoffsammlung keine Fernsehgeräte, Computer, Kühlgeräte und Reifen angenommen.

Die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach dem Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) im Rahmen der Produktverantwortung verpflichtet, diese Geräte zurückzunehmen, wieder zu verwenden oder zu behandeln und zu entsorgen sowie die Kosten der Entsorgung zu tragen.

Die **Elektro- und Elektronikaltgeräte** werden im Rahmen der einmal im Jahr für jeden Haushalt nutzbaren Sperrmüllentsorgung mitgenommen. Die Anmeldung erfolgt mit der Sperrmüllkarte. Außerdem besteht ganzjährig die Möglichkeit, diese Geräte während der Öffnungszeiten bei den eingerichteten Sammelstellen (GlaucCon GmbH – Macherstraße 81 a in Ka-

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

menz; Nehlsen Dresden GmbH Betriebsstätte Radeberg – Pillnitzer Straße 1-7 in Radeberg; Hoyerswerda Landhandels- und Dienste GmbH – Industriegelände Straße D Nr. 7 in Hoyerswerda) **kostenfrei** abzugeben. Altreifen können ebenfalls bei den genannten Sammelstellen abgegeben werden, jedoch **kostenpflichtig**. Außerdem besteht die Möglichkeit, Reifen überall dort entsorgen zu lassen, wo es Reifen zu kaufen gibt.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Seniorentreff September

31 Seniorinnen und Senioren wurden zum Seniorennachmittag am 3. September zunächst über die Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität in Ohorn informiert. Jeder konnte sich ein Bild davon machen, was unter dem Begriff „Betreutes Wohnen“ zu verstehen ist.

Danach hielt Herr Rosenkranz seinen Vortrag über richtiges Verhalten bei Fahrten mit dem Bus.

Er berichtete außerdem über Neuregelungen im Straßenverkehr und beantwortete die Fragen der Anwesenden. Beiden Gesprächspartnern galt der Dank für ihre interessanten Ausführungen.

Vorinformation:

Zur **Bretniger Kirmes** treffen sich alle Seniorinnen und Senioren am Freitag, dem 26. 09.2008, 14.00 Uhr in der Hofescheune.

F.G.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Saisonende im Massenei-Bad



Aufgrund der herbstlichen Wetterbedingungen schließt das Massenei-Bad voraussichtlich ab 15.09.2008. Somit können alle „Wasserratten“ vorerst am Wochenende 13./14. September das solarerwärmte Wasser in unserem Bad letztmalig für dieses Jahr genießen.

Neuer Schaukasten an der Radeberger Straße

Die Stadtverwaltung konnte wieder eine alte Informationstafel ersetzen. Der moderne Schaukasten befindet sich an der Radeberger Straße, gegenüber der Firma F.A. Schurig. Hier kann sich jeder nun über Veröffentlichungen durch die Stadt und andere Ankündigungen informieren.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

1 Drei-Raum-Wohnung: 58,57 m² WFL im EG mit Heizung
Kaltmiete 4,77 €/m² + NK, Ohorner Weg 4a

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Kleiderkammer in Großröhrsdorf zieht um

Die Kleiderkammer in Großröhrsdorf bleibt in der Woche vom 15.09. – 19.09.08 wegen Umzugs geschlossen.



Die Neueröffnung findet am 22.09.2008 um 10.00 Uhr im ehemaligen Turnraum (Keller) des Tintenleckses, Melanchthonstraße 27 in Großröhrsdorf statt. Nichtbenötigte Kleiderstücke werden ab diesem Zeitpunkt ebenfalls wieder in den neuen Räumen angenommen.

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Erika Brauer	am	13.09.	zum	72. Geburtstag
Herrn Herbert Bartsch	am	13.09.	zum	71. Geburtstag
Herrn Gerhard John	am	13.09.	zum	71. Geburtstag
Frau Charlotte Thalheim	am	13.09.	zum	86. Geburtstag
Frau Edeltraut Heinrich	am	15.09.	zum	85. Geburtstag
Frau Irmgard Rosenkranz	am	15.09.	zum	84. Geburtstag
Herrn Arnold Runge	am	15.09.	zum	71. Geburtstag
Frau Ilse Görner	am	15.09.	zum	82. Geburtstag
Frau Ursula Klemmt	am	16.09.	zum	74. Geburtstag
Frau Margarete Hantsche	am	16.09.	zum	77. Geburtstag
Herrn Rudolf Bürger	am	16.09.	zum	74. Geburtstag
Frau Lotte Schwenke	am	16.09.	zum	85. Geburtstag
Frau Käte Haufe	am	16.09.	zum	88. Geburtstag
Frau Erna Lagoda	am	17.09.	zum	78. Geburtstag
Frau Christa Doms	am	17.09.	zum	73. Geburtstag
Herrn Hermann Leuthold	am	17.09.	zum	75. Geburtstag
Frau Herta Friedel	am	17.09.	zum	94. Geburtstag
Herrn Gottfried Schreiber	am	17.09.	zum	71. Geburtstag
Frau Helga Oswald	am	18.09.	zum	81. Geburtstag
Frau Erika Hennig	am	18.09.	zum	83. Geburtstag
Frau Inge Rößler	am	18.09.	zum	78. Geburtstag
Frau Hannelore Pirschel	am	18.09.	zum	74. Geburtstag
Frau Helgard Gärtner	am	18.09.	zum	70. Geburtstag
Herrn Heinz Sturm	am	19.09.	zum	73. Geburtstag
Frau Lisbeth Mittag	am	19.09.	zum	92. Geburtstag
Frau Inge Hennig	am	19.09.	zum	70. Geburtstag

Seniorengeburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hanni Nitschke	am	16.09.	zum	74. Geburtstag
Herrn Fritz Thomas	am	17.09.	zum	92. Geburtstag
Herrn Manfred Müller	am	17.09.	zum	75. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Diamantene Hochzeit

Hildegard und Hans Schäfer

feierten am 11.09.2008 das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Dem Ehepaar wünschen wir Gesundheit, Wohlergehen und noch viele gemeinsame glückliche Ehejahre.

Kerstin Ternes, Bürgermeisterin

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Lydia Krämer	am	12.09.	zum	91. Geburtstag
Frau Elfriede Müller	am	12.09.	zum	84. Geburtstag
Frau Maria Grundmann	am	12.09.	zum	75. Geburtstag
Frau Liane Koch	am	12.09.	zum	70. Geburtstag
Frau Käthe Engert	am	15.09.	zum	76. Geburtstag
Frau Rut David	am	16.09.	zum	78. Geburtstag
Frau Inge Petzold	am	17.09.	zum	75. Geburtstag
Frau Hildegard Kleinstück	am	18.09.	zum	86. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

14. September - 17. Sonntag nach Trinitatis	
Bretnig:	09.00 Festgottesdienst zum Erntedank mit Tauf- erinnerung, anschließend Wahl des Kirchenvorstandes und Kirchkaffee
Kleinröhrsdorf:	10.00 Sakramentsgottesdienst mit anschließender Wahl des neuen Kirchenvorstandes
Rammenau:	10.30 Festgottesdienst zum Erntedank, anschließend Wahl des Kirchenvorstandes
Großröhrsdorf:	13.00 Predigtgottesdienst mit anschließender Wahl des neuen Kirchenvorstandes

Erntedank in Bretnig

Erntedankgaben können am Sonnabend, dem 13.09., von 14.00 – 16.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Sie kommen der Ausgabe der Radeberger Tafel in unserer Gemeinde zugute.

11. HOFSCHWOF - 14. September Pfarrhof Großröhrsdorf, Kirchstraße 10

Beginn 13.00 Uhr Familiengottesdienst, danach geht's in den Pfarrhof zum Kaffeetrinken, Chorgesang, Basar NATUR-PUR, Wurst vom Grill und vielen weiteren Überraschungen

- Kirchenvorstandswahl
- Vorstellung Kindergarten
- Besichtigung Kirchdachstuhl

**Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.**

Kirchliche Nachrichten

Musikalische Abendandacht in der Stadtkirche zu Großröhrsdorf im Sommerhalbjahr 2008

Sonnabend, den 13. September 19.00 Uhr

Musik für zwei Trompeten und Orgel
Orgel & Leitung: Kantor i.R. Christian Gärtner
Trompeten: Joseph Mauksch und Daniel Günther

Der Eintritt ist frei. Eine Ausgangskollekte für die Renovierung der Stadtkirche zu Großröhrsdorf wird erbeten.

Freiwillige Feuerwehr



Kameraden trainieren den richtigen Umgang mit der Motorkettensäge



Bereits zum nunmehr sechsten Mal trainierten in diesem Jahr Kameraden der Stadtteilfeuerwehren Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf den richtigen Umgang mit der Motorkettensäge. Dabei unterstützt wurden sie erneut von Herrn Kegel und seinem Mitarbeiter der Fa. Kegel Garten- und Landschaftsbau Ohorn (Vielen Dank nochmals dafür.).

Auch diesmal wurde wieder in einem Flurstück der Königsbrücker Heide das sichere und arbeitsschutzgerechte Fällen und Zerlegen von Bäumen geübt. „Die regelmäßige Ausbildung macht sich bemerkbar. Die Kameraden brauchen immer seltener Hilfe“, so die Aussage von Herrn Kegel. Aber nicht nur die Schulungen zeigen Erfolg, „Man lernt die Natur und den Wald einfach mehr schätzen“, so Kamerad Dieter Ansorge.



Auch zukünftig sollen mit Unterstützung des Ohorner Gartenbetriebes diese Ausbildungsmaßnahmen durchgeführt werden, damit die Kenntnisse immer frisch bleiben und im Einsatzfall eine fachgerechte und unfallfreie Arbeit geleistet werden kann.

Feuerwehr Großröhrsdorf

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 16.09. bis 19.09.

Diesen **Dienstag** öffnen wir nach der Sommerpause wieder unsere Pforten und wollen auch gleich alle Geburtstagskinder, die im August Geburtstag hatten, ehren. Dazu backen wir wieder gemeinsam einen Kuchen.

Am **Mittwoch** werden wir Chili con Carne kochen und dann aufessen. Alle Hobbyköche sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Schöne und interessante Strukturen werden wir am **Donnerstag** mit allen, die dazu Lust haben, mit Sandbildern selbst herstellen. Bringt bitte leere Marmeladengläser mit Deckel mit. Die fertigen Sandbilder könnt ihr mit nach Hause nehmen.

Am **Freitag** ist wie immer Spiele- und Computertag.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	15.09.	9.30 - 10.30	Babytreff
Mittwoch,	17.09.	9.00 - 11.00	Eltern-Kind-Kreis
Donnerstag,	18.09.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe

Vorankündigung

Unser nächster Elternstammtisch findet am 30.09.08 um 19.30 Uhr im evangel. Kirchgemeindehaus in Großröhrsdorf statt. Diesmal wollen wir gemeinsam ein paar kreative Rezepte kochen. Eingeladen sind alle Interessierten, die gerne einmal Neues ausprobieren möchten.

Laienspielgruppe FROHLILA

Liebe großen und kleinen Märchenfreunde,

am Freitag, dem 19.09. um 9.15 Uhr und am Samstag, dem 20.09. um 15.00 Uhr spielt die Laienspielgruppe FROHLILA wieder für euch im Kulturhaus Großröhrsdorf.

In diesem Jahr wird das Theaterstück „Aschenputtel“ nach einem Märchen der Gebrüder Grimm aufgeführt. Mit Musik und ergreifenden Szenen wollen wir wieder unser Publikum begeistern und freuen uns über euren Besuch.



Es grüßt alle Märchenfreunde die Laienspielgruppe FROHLILA.



4. Familiensonntag der Vereins „Einigkeit“ e.V. Äpfel – gesund und lecker



Liebe Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste des Oberen Rödertales, sicher ist der **Familiensonntag**, der dieses Jahr am **21. September** stattfindet, bei vielen Familien im Terminkalender eingetragen. Wenn nicht, dann unbedingt vormerken und nachmittags zur **Streuobstwiese am Brauerei-Rodelberg** kommen.

Die Mitglieder des Vereins „Einigkeit“ e.V. haben einige Überraschungen vorbereitet. So könnt ihr, liebe Kinder, z.B. lustige **Apfelmännchen** basteln oder selbstgebastelte **Papierflieger** starten lassen. Für Bastelmaterial ist natürlich ausreichend gesorgt.

Eure Eltern und Großeltern können inzwischen bei **Kaffee**, hausgebackenen **Kuchen**, Apfelwein und -saft oder etwas Herzhaftem einen schönen Nachmittag verbringen oder sich vom **Obstsachverständigen** zu verschiedenen Apfelsorten beraten lassen.

Wenn ihr keine Lust mehr auf basteln und toben habt, sind für euch sicher noch genug Leckereien übrig gelassen worden.

Im nächsten Anzeiger wird es noch einige Kurzinfos zum Apfelfest geben. Also, gespannt sein, vormerken und kommen!

Es grüßt freundlich der Verein „Einigkeit“ e.V.

Aufruf zur freiwilligen Obstbaumzählung!

1936 wurden letztmalig die Obstbäume in Großröhrsdorf gezählt. Dabei waren es 4182 Apfelbäume (nur Apfelbäume!). Ist das heute zu toppen? Wir denken schon, denn viele Schrebergärtenanlagen entstanden erst nach 1945. Dort sind viele Apfelbäume angepflanzt worden. Wir halten zur Zählung eine Kiste bereit, wo alle, die mitmachen möchten, einen Zettel, versehen mit Name, Adresse und Baumanzahl, einwerfen können. Z. Bsp.: Fam. Honomichl hat 10 Apfelbäume – fehlen also nur noch 4172. Wir sind gespannt!

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde, Abt. Kegeln

Saisonstart

Am Wochenende beginnt die neue Saison 2008/2009. Die Herren spielen am 13.09. um 13.00 Uhr in Medingen.

Die Damen bestreiten ihr erstes Spiel am 14.09. um 9.00 Uhr auf den Heimbahnen gegen Kleinröhrsdorf.

F.G.



TSG Bretnig-Hauswalde, Abteilung Handball

25. Kirmes Handballturnier in Bretnig-Hauswalde ist Geschichte

9 Mannschaften kämpften am vergangenen Samstag zum 25. Kirmes-tourierner vorerst in 2 Vorrundenstaffeln um Pokale und wertvolle Sachpreise (Trikotsatz, Beflockungsgutschein, Handbälle und Markierungshemden) der Firma Flock & Print.

Unsere 2. Mannschaft spielte im ersten und zugleich torärmsten Spiel des Turniers gegen die 2. Vertretung des Radeberger SV (unterstützt durch Torsten Hommel) unentschieden 3 : 3. Im darauf folgenden Spiel gegen die Sportfreunde aus dem Land Brandenburg vom SV Ortrand (unterstützt durch Erik Brandt und Thomas Haufe) wurde mit 11:5 ein relativ deutlicher Sieg eingefahren. Eine unglückliche Niederlage, durch eine ungestüme Aktion in den letzten Sekunden musste man gegen die 1. Vertretung der Ohorner mit 6:7 hinnehmen. Ohne Pause ging es dann ins Spiel gegen eine Mix-Mannschaft aus Oberlichtenau. Wie alle anderen Vorrundenspiele konnten die Sportfreunde aus Oberlichtenau auch dieses recht deutlich mit 14:8 für sich entscheiden.

Endstand Vorrunde Staffel 1:

1. SG Oberlichtenau Mix	8:0 Pkt.	49:25 Tore
2. TSV Ohorn 1.	6:2 Pkt.	31:32 Tore
3. Radeberger SV 2.	3:5 Pkt.	32:31 Tore
4. TSG Bretnig/Hw. 2.	3:5 Pkt.	28:29 Tore
5. SV Ortrand	0:8 Pkt.	23:46 Tore

In den Vorrundenspielen der Staffel II kristallisierten sich zeitig zwei Favoriten heraus. Die Bretniger Mix-Mannschaft (1. und A-Jugend) und unsere Sportfreunde aus Radeburg spielten hier um den Staffelsieg. Das Bretniger Mix-Team entschied hier am Ende alle Spiele für sich. Auch die A-Jugendlichen hatten an diesen Siegen beträchtlichen Anteil und erzielten auch im Zusammenspiel untereinander sehenswerte Tore.

Endstand Vorrunde Staffel 2:

1. Bretnig-Hauswalde Mix	6:0 Pkt.	38:20 Tore
2. TuS Radeburg	4 :2 Pkt.	19:22 Tore
3. SV Steina	1:5 Pkt.	19:26 Tore
4. TSV Ohorn 2.	1:5 Pkt.	20:28 Tore

Überkreuzspiele im oberen und im unteren Kreuz schlossen sich an, wobei bei einigen Spielern der Kräfteverschleiß schon deutlich bemerkbar wurde. Unsere 2. Mannschaft verlor nach gutem und spannendem Spiel am Ende gegen Steina mit 5:8 und spielte dann anschließend gegen Ohorn 2. um Platz 7 unentschieden und verlor dann das Siebenmeterwerfen.

Das Mix-Team gewann im oberen Kreuz gegen Ohorn 1. mit 10:5 und die Oberlichtenauer setzten sich genauso deutlich gegen Radeburg durch. Im Endspiel der beiden Mix-Mannschaften siegten die Bretniger mit 11:7.

Endstand:

1. TSG Bretnig-Hauswalde Mix
2. SG Oberlichtenau Mix
3. TSV 1865 Ohorn 1.
4. TuS Radeburg
5. SV Steina
6. Radeberger SV 2.
7. TSV 1865 Ohorn 2.
8. TSG Bretnig – Hauswalde 2.
9. SV Eintracht Ortrand

Vereine und Verbände

Dank gilt allen Bretniger Schiedsrichtern und ganz besonders dem Gespann Brückner/Janke aus Pulsnitz, sowie Gerald Schaaf vom Ohorner Sportverein, welche sich am Ende auch über den Beifall der Mannschaften und einen kleinen Blumenstrauß der Gärtnerei Biesold freuten. Genauso bedanken möchte sich die Turnierleitung bei allen Helfern, den Kampfrichtern und den Frauen aus der Imbissversorgung.

Bretnig-Mix spielte mit: Tim Haufe, Falco Doberenz, Tobias Haufe, Tobias Kuhnert, Emanuel Gneuß, Enrico Kabus, Marcus Zschiedrich, Rene Weigel, Christoph Sternkiker

Bretnig II spielte mit: Stefan Bürger, Felix Zimmermann, Sebastian Born, Carsten Putzke, Heiko Menzel, Oliver Nicklich, Mirko Oswald, Heiko Kallies, Sven Schmidt, Jörg Jüttner, Jens Knöfel

Th. Haufe

Saisoneröffnung mit Derby:

TSG Bretnig-Hauswalde – HSV 1923 Pulsnitz

Saison 2008/09 – Moltenpokal des HVS Sachsen Männer, 1. Runde, 14.09.08, 14.30 Uhr, Sportkomplex Pulsnitz

Am Sonntag startet die neue Saison der Spielzeit 2008/2009 traditionell mit der ersten Runde des Pokalwettbewerbes. Die Glücksfee hat es dabei mit den handballbegeisterten Zuschauern des Röder- und Pulsnitztal gut gemeint und ihnen das Derby der beiden Verbandligisten Bretnig-Hauswalde und Pulsnitz beschert.

Die Partie startet um 14:30 Uhr, wie auch künftig alle weiteren Heimspiele der TSG, im Sportkomplex Pulsnitz. Auf der Trainerbank der Bretnig-Hauswälder nimmt nach dem Abschied von Peter Liebmann Thomas Haufe Platz. Für ihn hat das Spiel einen besonderen Reiz, schließlich trainierte er schon beide Mannschaften.

Im Punktspielbetrieb der letzten Saison konnte sich jeweils der Gastgeber durchsetzen, was sicher wieder ein spannendes und hart umkämpftes Handballspiel verspricht. (sh)



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Ergebnisse

1. KK:	FSV - Ottendorf II	2:3 (1:0)
	Torschütze: K. Richter, N. Schab	
2. KK:	FSV II - Liegau-Augustusbad III	1:1
	Torschütze: A. Wazinski	
B-Jugend:	FSV - Hoyerswerda	4:2
	Torschütze: 3 mal Chr. Gräfe, E. Brandt	
F-Jugend:	Pulsnitz - FSV	11:0

Vorschau

1. KK:	So. 14.09. 15.00	FSV - Liegau	(Pokal)
2. KK:	So. 14.09. 13.00	Laußnitz II - FSV II	
Frauen:	Sa. 13.09. 15.00	Liegau - FSV	(Pokal)
B-Jugend:	So. 14.09. 10.00	Königsbrück - FSV	
D-Jugend:	So. 14.09. 10.30	FSV - Thonberg	
F-Jugend:	Sa. 13.09. 09.00	FSV - Großröhrsdorf	
AH:	Fr. 12.09. 18.30	Pulsnitz - FSV	



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Start in die neue Saison

In der laufenden Woche starten die Großröhrsdorfer Mannschaften in die Punktspiel-Saison. Dabei gibt es eine grundlegende Neuerung: Mit der Kreisgebietsreform wechselt Großröhrsdorf gemeinsam mit den anderen Teams aus dem Altkreis Kamenz vom Spielbezirk Dresden nach Ostsachsen. Die Gegner auf Bezirksebene werden also nicht mehr Dresden und Pirna, sondern Hoyerswerda und Boxberg heißen. Das bedeutet zunächst in den oberen Klassen längere Wege und höhere Fahrtkosten. Über das Spielniveau der ostsächsischen Mannschaften lässt sich noch nichts sagen.

Die **erste Mannschaft** startet in der Bezirksklasse in der Besetzung Rönisch, H. Jarschke, Wirth, Röllig, Grützner und H.-G. Jarschke.

Vereine und Verbände

Durch das Nachrücken von Hans-Georg Jarschke starten nun Vater und Sohn im selben Team und werden dort auch ein Doppel bilden. Auch sonst ist die erste Mannschaft aus jüngeren und älteren Spielern gemischt. Ziel ist der Klassenerhalt.

Die **zweite Mannschaft** hat den Sprung in die erste Kreisliga geschafft und startet dort mit Känner, Rosenkranz, Litke, Fuchs, Haufe und Hornuff. Auch für die „Senioren“ der SG geht es in einer starken Staffel um den Klassenerhalt. **Großröhrsdorf 3** startet wieder in der zweiten Kreisliga. Ausnahmsweise wurden hier 8 Spieler nominiert, um Junioren wie Zillger, Remus und Grohmann eine Chance zu geben. Daneben treten die Routiniers Stanke, Schillert, Karsch, Scholz und Talkenberger an. Es geht um eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte.

Die **vierte Mannschaft** startet wie schon im Vorjahr in der 2. Kreisklasse, hat sich aber personell stark verändert. Neben Jeremias Kaiser treten Thomas und Henry Lauke sowie René Gramsch wieder an, so dass hier eine leistungsstarke Truppe aufgestellt ist, die ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden sollte.

Großröhrsdorf fünf startet erneut in der 3. Kreisklasse. Die Spielerdecke ist etwas knapp, wobei Berndt, Uhlig, Fritzsche, Reppe und Kunze in der Lage sein sollten, die Klasse zu halten.

Das **Schülerteam (bis 14)** mit Plaettner, Kaiser, Nolle, Kitta und Steinert muss sich gegen harte Konkurrenz durchbeißen und sollte mehr als den 5. Platz aus dem Vorjahr erreichen. Sieht man von den Punktspielen ab, werden die Nachwuchs-Kreismeisterschaften, die am 20. und 21. September stattfinden, die erste große Herausforderung sein.

Informationen zur SG gibt es auch unter:

www.tischtennis-grossroehrsdorf.de

Peter Wirth



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse vom Wochenende

BK-Männer	Bannewitz - SC 1911	1:4
	Tore: S. Gneuß, T. Hensel, R. Brückner (2)	
KL-Männer	Straßgräbchen - SC 1911	1:0
A-Jugend	SC 1911 - Wachau	2:0
	Tore: M. Klimmer, A. Schlecht	
B-Jugend	Zittau - SC 1911	4:3
	Tore: W. Söhnel (2), T. Kästner	
D-Jugend	SC 1911 - Pulsnitz	7:1
	Tore: D. Bürger (3), R. Hofmann (2), A. Maier, L. Gretschel	
E-Jugend	SC 1911 - Hoyerswerda	1:1
	Tore: J. Hentsch	
E-Jugend	SC 1911 - Thonberg	15:2
	Tore: C. Wobst (8), M. Emmerling (2), M. Kretschmar (2), J. Richter, P. Gretschel, V. Schmidt	
F-Jugend	Königsbrück - SC 1911	0:8
	Tore: E. Kirstan (5), K. Fichte (2), R. Lohse	
AH	Reichenbach - SC 1911	2:3
„Ü50“	SC 1911 - SG Großdrebnitz	7:0
	Tore: Schöne 5x, Horn 2x	

Wochenend-Vorschau:

2. Männer:	13.9.	12.00	Hermsdorf - SC 1911
D-Jugend:	13.9.	10.30	Pulsnitz - SC 1911
E-Jugend:	13.9.	09.00	SC 1911 - Liegau
E-Jugend:	13.9.	09.00	SC 1911 - Pulsnitz
F-Jugend:	14.9.	09.00	Brettnig - SC 1911
AH:	12.9.	18.30	SC 1911 - Arnsdorf
Ü 50	12.9.	18.30	Reinhardtsgrimma - SC 1911

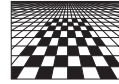
www.sc1911.de



Rödertal-Anzeiger

Tel.: 3 22 29 - Fax: 3 22 30
E-Mail: info@muk-werbung.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Schach

Spannendes Vereinsschnellturnier - Matthias Graul vor Tino Proschmann

Zum 8. Mal trafen sich die Spieler des SC 1911 Großröhrsdorf zum Vereins-Schnellturnier, das traditionell die neue Saison eröffnet.

24 Teilnehmer kämpften in 6 Runden um den Turniersieg, den man wohl allen Spielern der 1. Mannschaft zutrauen konnte. Doch schon in Runde 1 begannen die Favoritenstürze.

Die an Nr. 1 gesetzte Maria Schöne kam nicht über ein Remis gegen Nachwuchsspieler Oliver Gerntke hinaus, Andreas Schneider musste gar eine Niederlage gegen Außenseiter Marcel Schiwarth hinnehmen. Den bis Runde 3 führenden Vorjahressieger Jürgen Schulte erwischte es dann in dieser Runde, als er von Nino Schiwarth klar besiegt wurde. Von da an wechselte die Führung ständig. Vor der entscheidenden letzten Runde lagen mit je 4 Punkten Sebastian Kaiser, Matthias Graul und Maria Schöne in Front.

Da Maria von Tino Proschmann besiegt wurde, fiel im direkten Duell Kaiser gegen Graul die Entscheidung. Hier siegte Matthias Graul und wurde damit verdienter Pokalgewinner mit 5 Punkten. Mit je 4,5 Punkten folgten Tino Proschmann und Hans Möhn auf den Rängen 2 und 3. Der 12-jährige Hans unterstrich damit eindrucksvoll, dass sein 2. Platz aus dem Vorjahr kein Zufall war.

Die weitere Platzierung: 4. Sebastian Kaiser, 5. Maria Schöne, 6. Andreas Schneider, 7. Jürgen Schulte (je 4 Punkte), 8. Nino Schiwarth, 9. Andre Simon (je 3,5), 10. Michael Zadlo (3).

Den Preis für die größte DWZ-Verbesserung gewann mit großem Abstand Marcel Schiwarth.

Kurzmeldungen:

Das 23. traditionelle Geithainer Sommerturnier fand mit 97 Teilnehmern eine gute Resonanz. Mit Jürgen Schulte und Matthias Graul nutzten auch zwei Spieler aus der 1. Großröhrsdorfer Mannschaft dieses Open zur Saisonvorbereitung.

In der A-Gruppe (32 Starter) zeigten sich beide in guter Verfassung und spielten von Anfang an in der Spitzengruppe.

Zwei Spieler erreichten am Ende 4 von 5 möglichen Punkten und die Wertung musste über den Turniersieg entscheiden. Hier hatte Jürgen Schulte wie schon im Vorjahr Pech und wurde hinter Andre Hoffmann vom USC Magdeburg Zweiter. Ebenfalls stark spielte Matthias Graul, er erreichte 3,5 Punkte und Rang 6.

Das Talentesichtungsturnier in Dresden endete mit einer faustdicken Überraschung.

Der erst 6-jährige Niklas Renger vom SV Ottendorf-Okrilla setzte sich im 14 Teilnehmer umfassenden Feld gegen zum großen Teil zwei Jahre Ältere mit 6 Punkten aus 7 Runden verdient durch.

Mit großem Kampfgeist und einer ebenfalls spielerisch guten Leistung machte Julian Minkwitz vom SC 1911 Großröhrsdorf seine Auftaktniederlage wett und erreichte mit 5,5 Punkten noch sicher Platz 2. Als Belohnung dürfen diese beiden nun am Kaderlehrgang des Verbandes Anfang Oktober teilnehmen.

Andreas Schneider

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 12.09. - 17.09.

Die Chroniken von Narnia - Prinz Kaspian von Narnia

tägl. 17.00 u. 19.30 Uhr, Fr. auch 22.30 Uhr, Sa. nur 17.00 Uhr

„Karibischer Hof“

13.09. 20.00 Uhr „Sommerendparty“

Veranstaltungen

18.09. 20.00 Uhr Globetrotter-live: „Hurtigrute“ mit Kai-Uwe Küchler

20.09. 15.00 Uhr Frohlila (siehe Seite 5)

21.09. 16.00 Uhr Erich von Däniken „Götterdämmerung“

Sonstiges**Hurra wir haben ein Trampolin!**

Wir, die Kinder aus dem ASB Kindergarten Schlumpfenland in Bretnig-Hauswalde, danken den Sponsoren GROSSMANN + SCHNEIDER Rechtsanwaltskanzlei aus Großröhrsdorf, DAFA Brückner GmbH aus Bretnig-Hauswalde und Metallbau Fischer aus Pulsnitz. Nun konnten wir unser neues Trampolin endlich in Besitz nehmen.

Anja Büttner-Nobis, Elternsprecher

WERBUNG